

---

Subject: Haarausfall nach Absetzen der Pille?

Posted by [Maike12345](#) on Tue, 01 May 2007 18:46:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

mein Haarausfall hat begonnen, als ich so 18 Jahre alt war, vielleicht auch schon früher, aber mit 18 ist es mir aufgefallen.

Er war sehr stark, ich hatte Angst mich zu kämmen, hatte Angst zu duschen, wenn ich bei der Arbeit am Schreibtisch saß, fielen mir ständig Haare vor mir auf den Tisch, im Büro habe ich immer heimlich das größte vom Fußboden und vom Stuhl gesammelt, da mir das peinlich war, wenn das jemand sah, u.s.w., es einfach nur gruselig.

Dann habe ich mit 24 angefangen die Pille Belara zu nehmen.

Der Haarausfall hat schon wenige Wochen später aufgehört.

Es sind zwar die vorher ausgefallenen Haare nicht nachgewachsen, aber der Haarausfall ist komplett verschwunden, sogar an Duschtagen, wenn ich mir nach dem Duschen die Haare kämme, habe ich vielleicht 2-3 Haare in der Bürste, es kommt mir immer noch vor wie ein Traum. Diese Pille nehme ich jetzt seit 6 Jahren und der Haarausfall ist immer noch weg. Aber langsam geht mir diese Pille echt auf die Nerven. Ich würde sie so gerne absetzen, aber traue mich nicht.

Jetzt meine Frage:

Es ist ja ziemlich offensichtlich, daß die Pille den Haarausfall gestoppt hat.

Also ist die Wahrscheinlichkeit sehr groß, wenn ich die Pille jetzt absetze, daß der Haarausfall wieder kommt, oder was meint ihr?

Vor 2 Jahren wurde zwar ein starker Eisenmangel festgestellt (Ferritinwert = 4), aber der Haarausfall hat ja schon vorher dank der Pille aufgehört, also nehme ich mal an, das der Eisenmangel den Haarausfall nicht verursacht hat.

Kann man das irgendwie testen, ob es zu Haarausfall kommen würde, nach Absetzen der Pille?

Durch die Zeit mit dem Haarausfall bin ich sehr kahl auf dem Kopf geworden bin (bereits ausgefallenen Haare sind ja nicht nachgewachsen). Wenn ich noch genug Haare auf dem Kopf hätte, könnte ich es ja einfach mal ausprobieren und gucken was passiert, aber noch einen Haarausfallschub kann ich mir echt nicht leisten.

Kann man nicht mal ne halbe Pille jeden Tag nehmen?

Oder vielleicht mal die wöchentliche Pillenpause verlängern?

Oder bringt das erst recht alles durcheinander?

Wahrscheinlich gibt es keine andere Möglichkeit, als die Pille abzusetzen und abzuwarten, oder??

Vielen Dank

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?

Posted by [lala](#) on Tue, 01 May 2007 18:56:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Maike12345 schrieb am Die, 01 Mai 2007 20:46Hallo,  
langsam geht mir diese Pille echt auf die Nerven.

was "nervt" dich denn genau an dieser pille?

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [Maike12345](#) on Tue, 01 May 2007 19:11:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Was mich an der Pille nervt?

Weil die z.b. ungesund ist.  
Außerdem kann ich doch diese Pille nicht nehmen bis ich 80 bin

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [lara](#) on Tue, 01 May 2007 20:07:06 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also soweit ich weiß, führt ein Absetzen der Pille selbst bei Leuten, die keine Probleme mit HA haben/hatten zeitweilig zu HA, weil sich der Hormonspiegel erstmal wieder regulieren muss (so ähnlich hat es mir meine FÄ erklärt). Ich selbst habe auch früher die Belara genommen und sie zwischenzeitlich abgesetzt. Zu der Zeit hatte ich noch keinen HA (oder ich habs noch nicht gemerkt) und das Absetzen hat bei mir auch zu einem HA-Schub geführt. Ich würde es mir an deiner Stelle gut überlegen, ob ich die Pille wirklich jetzt absetzen würde. Ich weiß zwar selber noch nicht so viel über HA, aber ich habe mich recht viel über das Für und Wider informiert, lange Zeit die Pille zunehmen. Eine antiandrogen Pille ist bei mir bisher das einzige, womit ich andere Probleme bisher in den Griff bekommen habe und ich werde sie ersteinmal auf unbestimmte Zeit weiter nehmen, da für mich die positiven Nebenwirkungen klar überwiegen.

Was genau denkst du denn, sei so ungesund daran, die Pille zu nehmen?

Und bis du 80 bist, ist es ja auch noch ein ganzes Stück bis hin!

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [Maike12345](#) on Tue, 01 May 2007 20:23:15 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

was genau jetzt ungesund ist weiß ich nicht.

Aber man sagt doch, daß das Gebärmutterkrebsrisiko und das Brustkrebsrisiko erhöht ist.

Naja, und ansonsten wird so etwas sicher auch nicht gerade gesund sein, aber was genau, keine Ahnung, könnte ich mir nur so vorstellen.

Und wenn man irgendwann mal Kinder möchte, vielleicht funktioniert das dann nicht oder nicht sofort, wenn man jahrelang die Pille genommen hat?

Naja, und in Beipackzettel steht ja auch genug drin, z.b. Thrombosegefahr und alles mögliche.

Naja, ich muß zugeben, am meißten nervt mich diese Pille seit dem ich Weight-Watchers mache. Ich nehme diese Pille 20 Tage und dann mache ich 1 Woche Pause, also so wie man es zur Verhütung auch machen muß. Und in dieser einen Woche Pillenpause geht das Abnehmen sooooo leicht, und wenn dann die Woche wieder angefangen hat, wo ich die Pille wieder nehme, da ist das wieder soooo mühselig auch nur ein paar Gramm abzunehmen. Das ist jetzt würde ich sagen der Hauptgrund warum ich die gerne absetzen würde. Aber natürlich auch aus gesundheitlichen Gründen.

LG

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?

Posted by [lara](#) on Tue, 01 May 2007 20:39:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Soweit ich informiert bin, ist das Brustkrebsrisiko durch Pilleneinnahme leicht erhöht, dafür sinkt allerdings die Gefahr, an Gebärmutter- oder Eierstockkrebs zu erkranken.

Was meinst du denn mit Abnehmen innerhalb der einen Woche, in der du die Pille nicht nimmst? Fällt es dir dann leichter, weniger zu essen oder siehst du das auf der Waage? Mein Gewicht ist auch zyklusabhängig, allerdings hängt das mit Wassereinlagerungen zusammen.

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?

Posted by [Maike12345](#) on Tue, 01 May 2007 20:43:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

ne leichter weniger zu essen fällt es mir nicht.

Aber ich nehme leichter ab. Ich kann sogar mehr essen als sonst, aber ich nehme in dieser pillenfreien Woche trotzdem ab.

Das geht in dieser Woche wie von alleine und sobald ich dann wieder die erste Pille genommen habe, steht das Gewicht wieder oder geht nur sehr mühsam runter.

Ich freue mich schon jedes mal auf diese pillenfreie Woche, da kann ich mich sattessen und nehme trotzdem ab.

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [lara](#) on Tue, 01 May 2007 20:52:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Bin jetzt wirklich kein Experte, aber ich kann mir kaum vorstellen, dass du wirklich abnimmst. Innerhalb einer Woche kann man gar nicht so merklich viel abnehmen. Also damit mein ich jetzt an Fett. Klar kann man locker mal ein, zwei Kilo loswerden, weil sich Wassereinlagerungen lösen, aber mehr Essen und trotzdem abnehmen??

Dann müsste doch eigentlich dein gesamter Stoffwechsel anders funktionieren, als in der Zeit, wenn du die Pille nimmst? Oder seh ich das jetzt falsch?

Vielleicht ist es ja auch so, dass wenn du die Pille absetzt, es sich trotzdem so verhält, als wenn du die Pille nimmst. Also in Bezug auf das Abnehmen. ich hoffe, du verstehst, was ich sagen will, weiß grad nicht, wie ich es am geschicktesten ausdrücke. Die Pille hat ja auch in der Einnahmepause Einfluss auf deinen Körper.

Aber rede doch einfach mal mit deinem Frauenarzt darüber. Der wird dir ja sicher besser sagen können, womit das zusammenhängt.

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [Maike12345](#) on Tue, 01 May 2007 20:55:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Naja, ich nehme mal an das ist kein Fett, sondern Wassereinlagerungen die ich da loswerde, denn in den ersten TAgen nach dem ich die Pille wieder nehme, habe ich es mit dem Abnehmen besonders schwer.

Aber mir ist es egal ob ich Fett oder Wasser abnehme, was weg ist, ist weg

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [lara](#) on Tue, 01 May 2007 21:06:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wenn du dafür den HA wiederbekommst?

Zumal es ja echt nicht gesagt ist, dass du nach Absetzen der Pille total einfach abnimmst. Also ich hab da jetzt echt nicht so die Ahnung von, nur klingt für mich die ganze Rechnung (während Einnahmezeit Abnehmen = dauerhaftes Abnehmen nach Pillenabsetzen) nach einer Milchmädchenrechnung.

Aber wenn der HA der einzige Grund ist, dass du Pille nimmst und du das Wagnis eingehen

---

möchtest, dann probier es halt. Nur nach dem Absetzen kommt es bei sehr vielen Frauen zu temporärem HA, auch wenn sie sonst keine Probleme damit haben.  
Nur ne halbe Tablette zu nehmen, würd ich nicht probieren. Aber sprich doch mal mit deinem FA darüber, vielleicht kann er dir ja auch auf andere Weise weiterhelfen!

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [Padme](#) on Wed, 02 May 2007 03:43:18 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Maike12345 schrieb am Die, 01 Mai 2007 22:23  
Naja, ich muß zugeben, am meißten nervt mich diese Pille seit dem ich Weight-Watchers mache. Ich nehme diese Pille 20 Tage und dann mache ich 1 Woche Pause, also so wie man es zur Verhütung auch machen muß. Und in dieser einen Woche Pillenpause geht das Abnehmen sooooo leicht, und wenn dann die Woche wieder angefangen hat, wo ich die Pille wieder nehme, da ist das wieder sooooo mühselig auch nur ein paar Gramm abzunehmen. Das ist jetzt würde ich sagen der Hauptgrund warum ich die gerne absetzen würde. Aber natürlich auch aus gesundheitlichen Gründen.

LG

Ein fadenscheiniger Grund. Auch ohne Pille kommt es vor der Periode verstärkt zu Wassereinlagerungen und somit wäre das wohl sicher auch ein Zeitpunkt, zu dem Du weniger abnimmst.

Auch mit Weight Watchers braucht alles seine Zeit und geht mal schneller und mal langsamer.

Aus vielen verzweifelten Postings hier weiß ich, dass man sich das mit dem Absetzen zweimal überlegen sollte, schnell ist die Verzweiflung riesengroß, wenn die Haare drauf reagieren.

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [Elena](#) on Wed, 02 May 2007 18:29:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Maike,  
ich habe im September die Diane35 abgesetzt und habe einen sehr, sehr, sehr heftigen HA bekommen (dazu noch leichte Hautprobleme am Stirn). Mein HA ist immer noch sehr stark . Ich bin sehr verzweifelt. Ich hatte zwar auch mit der Pille HA-Schübe gehabt. Das war aber nicht so doll. Mein Haarstatus hat sich extrem verschlechtert.  
Mein neuer Frauenarzt hat bei mir im Ultraschall polyzystische Ovarien, die auf das PCOS hinweisen, entdeckt. Ich frage mich nur, wieso haben die anderen Frauenärzte, die ich hatte, das nicht gesehen? Mein letzter Ultraschall habe ich vor 3 Monaten gemacht (und noch 30 Euro dafür gezahlt).  
Sollte ich PCOS haben (oder habe ich das schon??? Die Blutuntersuchungen stehen noch aus), muss ich wohl wieder mit der Pille anfangen.

Ich würde an deiner Stelle sehr genau überlegen. Wenn man einen heftigen HA bekommt und dadurch psychisch fix und fertig sein wird.... Dagegen sind meiner Meinung nach leichte Wasserablagen gar nichts.

LG Elena

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?

Posted by [Maike12345](#) on Wed, 02 May 2007 18:59:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Elena,

ja das stimmt schon, gegen Haarausfall sind Wassereinlagerungen gar nix, da kann ich auch ein Lied von singen.

Aber jetzt mal abgesehen von den Wassereinlagerungen.

Man kann doch die Pille nicht nehmen bis man uralt ist, oder?

Oder hört das mit dem Haarausfall nach den WEchseljahren auf?

Aber ich denke mir, danach wirds noch schlimmer, oder?

LG

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?

Posted by [Elena](#) on Wed, 02 May 2007 20:09:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Na ja, ich bin jetzt 30. 2-3 ruhige Jahre ohne Parücke würde ich toll finden. Ich denke, dass man sich mit 55-60 viel leichter mit solchen Sachen abfindet als mit 30. Man hat da halt andere Prioritäten.

Wenn Du mit der Pille gut klar kommst, dann warte doch noch bist Du ein Kind möchtest. Dann hast du einen richtigen Grund, um die Pille abzusetzen. Danach kannst Du dich immer noch gegen die Pille entscheiden.

LG Elena

PS: Ich habe hier mal geschrieben, dass ich das Absetzen der Pille nicht bereue. Jetzt muss ich die Aussage leider zurücknehmen.

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?

Posted by [lara](#) on Thu, 03 May 2007 17:21:41 GMT

---

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Naja, selbst wenn man sich damit nicht leichter abfinden kann, hat man so zumindest die Chance, bis dahin Ruhe zu haben mit dem HA. Also ich wär verdammt froh, wenn bei mir die Pille gegen HA helfen würde. Und was in 20 Jahren oder so ist, kann ich dann immer noch schauen. Klingt zwar vielleicht ein bisschen kurzsichtig, aber ständig Frust wegen HA zu haben find ich auch nicht besser.

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [Maike12345](#) on Thu, 03 May 2007 17:46:47 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das stimmt. Aber ich muß ständig daran denken, ob ich die Pille vielleicht ganz umsonst nehme. Ob ich vielleicht ohne Pille auch keinen Haarausfall mehr hätte. Darum habe ich nach irgendwelchen Tests gefragt. Aber das kann man wohl leider nur durch ausprobieren testen. Die Frauenärztin habe ich das auch gefragt, aber die hat das leider uach so gesagt.

Aber ich habe gehört, daß der Haarausfall erst 3 Monate nach der Ursache beginnt. Dann könnte man doch vielleicht einen Monat die Pille absetzen und dann sofort wieder nehmen. Wenn es dann zu Haarausfall kommt, würde der Haarausfall ja kommen, wenn man die Pille schon wieder 2 Monate nimmt und dann würde er nur 1 Monat andauern. Oder??

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [Elena](#) on Thu, 03 May 2007 18:50:26 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Liebe Maike, Menschen (und vor allem Frauen) sind keine Maschinen. Wenn das alles so leicht wäre, dann bräuchte man keinen Arzt, sondern eine Bedienungsanleitung Es kann alles passieren. 99% wirst Du einen verstärkten HA bekommen, allein schon wegen der Umstellung. Das ist nun Dein "schwächster Glied" (wie auch bei mir) Wenn Du mit der Pille dann zu schnell wieder anfangen wirst, dann denkst Du danach." Oh...vielleicht hätte ich doch länger abwarten müssen. " Ich hoffe, dass jede Entscheidung, die Du triffst, die richtige sein wird.  
LG Elena

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [Jadaa](#) on Fri, 04 May 2007 12:35:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das kann aber doch echt nicht sein....ich will auch immer wieder (seit laaangem) die Belara absetzen, traue mich aber ebenso wenig. Müßte der HA nicht nach ein paar Monaten aufhören?? Was mich auch wundert ist, daß bei vielen Frauen erst nach Absetzen der Pille PCOS festgestellt wird.  
Ich meine, man kann es nicht ewig nehmen. Och hab mittlerweile kaum noch meine Periode und

meine Libido istb auch stark zurückgegangen- und das mit 23!! Das ist doch scheiße...

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [Tina76](#) on Fri, 04 May 2007 12:55:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

ich denke aber auch dass der HA, falls er überhaupt auftritt nach dem Absetzen (ist sicher nicht bei jedem so, denn jeder hat einen anderen Hormonspiegel bzw. Haarausfallauslöser)irgenwann nach ein paar Monaten vorbei ist.  
Aber dass deine Periode so schwach ist rührt von der Pille her, hat aber nix mit Unfruchtbarkeit (falls du das meintest)oder dergleichen zu tun.  
Was ich auch bemerkt habe sind Pigmentflecken oberhalb meiner Oberlippe.  
Das hatte ich mit meiner früherer Pille (Minisiston) nie. Da hatte ich auch nach 13 (!) Jahren null Probleme mit dem Absetzen.

LG

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [lara](#) on Fri, 04 May 2007 18:45:45 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

PCOS wird ja in der Regel auch mit antiandrogenen Pillen behandelt, also kann ich mir schon gut vorstellen, dass es oft erst nach Absetzen der Pille festgestellt wird, weil die Pille ja eben auch ihre Wirkung zeigt.  
Soweit ich weiß, geht der diffuse HA nach Absetzen der Pille wieder weg. Nur hat ja Maike geschrieben, dass die Pille gegen den HA, den sie vor der Einnahme hatte, geholfen hat. Also kann es ja gut sein, dass dieser HA dann auch wieder kommt, wenn sie die Pille absetzt.

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [lara](#) on Sun, 13 May 2007 10:20:27 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Maike!  
Hast du dich mittlerweile entschieden, ob du die Pille weiter nimmst oder nicht?  
LG

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [Maike12345](#) on Mon, 28 May 2007 10:52:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

lara schrieb am Son, 13 Mai 2007 12:20Hallo Maike!  
Hast du dich mittlerweile entscheiden, ob du die Pille weiter nimmst oder nicht?  
LG

Ich werde sie erstmal weiternehmen.

Ich habe gelesen, daß wenn jetzt der Haarausfall anfängt, die Ursache 3 Monate zurückliegt. Man könnte doch vielleicht mal für einen Monat eine andere Pille nehmen, eine die nicht für Haut und Haar gut ist, und danach wieder die Belara. Und wenn dann 3 Monate später kein Haarausfall für einen Monat eintritt, dann weiß ich, daß ich die Pille nicht mehr brauche, oder ist das ne doofe Idee ??? Dann hätte ich wenigstens nur einen Monat Haarausfall und keine 3 Monate.

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [Jadaa](#) on Mon, 28 May 2007 12:51:49 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das hatte mir Dr. Lutz auch mal empfohlen, zuerst eine nicht Haarpille zu nehmen und dann abzusetzen. Aber ich traue mich einerseits nicht und zum anderen will ich, wenn ich mich schon gegen die Belara entscheide, auch wirklich richtig absetzen. Nix mehr mit Chemie. Punkt. Aber wie gesagt, erst nachm Magister

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [lara](#) on Tue, 29 May 2007 08:46:56 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würd das nicht machen.  
Soweit ich weiß, führt ja die Hormonumstellung nach Absetzen der Pille zu HA und ne Hormonumstellung hast du ja auch, wenn du von der einen auf die andere Pille wechselst. Und wie hier schon jemand sagte: Menschen sind keine Maschinen. Auch wenn es vielleicht meistens so ist, dass die Haare auf Einflüsse nach ca 3 Monaten reagieren, glaube ich nicht, dass dein Experiment, einen Monat ne andere Pille zu nehmen, dich weiterbringt. Ich habe mit der Belara angefangen, wegen starker Akne, und die Pille hat gute Wirkung gezeigt, allerdings erst so nach 4-5 Monaten, so lange brauchte mein Körper wohl, bis sich alles unter der Pille normalisiert hatte.

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [Jadaa](#) on Tue, 29 May 2007 10:35:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das ist ja auch bei mir das Seltsame. Ich hatte vor der Belara nie Akne, nur eben ab und zu Pickelchen. Auch nach 4 Jahren Einnahme kommen diese Pickelchen immer noch. Also hat sie meine Haut zumindest nicht lupenrein gemacht..

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [lara](#) on Tue, 29 May 2007 12:04:15 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Dann würde ich daraus schließen, dass diese Pickelchen keine androgenetische Ursache haben.  
Diese Haustpillen helfen ja auch nur gegen Akne, wenn die Hormone die Ursache sind.  
Und ein paar Pickelchen hab ich auch noch immer, aber bei weitem nicht so stark wie früher.  
Jetzt ist es normal, von daher bin ich in der Hinsicht relativ zufrieden.

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [kaaos\\_k](#) on Tue, 29 May 2007 20:08:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Dann würde ich daraus schließen, dass diese Pickelchen keine androgenetische Ursache haben.

aber was für Ursachen können denn sonst noch dahinter stecken? habe seit der Pubertät mit unreiner Haut zu kämpfen. jetzt isst nicht mehr so schlimm wie als Teeny, aber es belastet mich immer noch ab und an. Pille (Valette, Diane, Yasminelle) haben nix zur Verbesserung beigetragen. mein Cortisol scheint normal zu sein; zumindest im 24h-Urin. habe Ende Juni noch mal nen Termin beim Endo, hoffe dass ich dann die komplette Hormon- & Co. Palette "gemacht" kriegen (bzw. dem Zyklus entsprechend).

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [Karina](#) on Wed, 30 May 2007 09:10:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das frage ich mich bei meiner unreinen Haut auch immer, kaaos\_k. Genau wie bei dir seit der Pubertät Probleme, mit Pille zwar nicht ganz weg, aber ohne Pille frag nicht nach Sonnenschein!

Würde auch gern mal wissen, woher diese Hautunreinheiten kommen und wie ich die auch ohne Pille wegstreife! Alles äußerlich aufzutragene schlägt am Anfang gut bei mir an, aber dann kommt der Gewöhnungseffekt und es hilft fast nix mehr!

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [Jadaa](#) on Wed, 30 May 2007 12:30:15 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ab und zu mal ein, zwei, drei Pickel sind doch völlig normal! Ich habe halt viele Mitesser auf meiner Nase und eine etwas fettigere T-Zone- auch unter Belara. Ich muß sagen, ich halte das für normal bei mir. Aber wäre es dann nicht unlogisch, wenn ich, die VOR der Pille schon keine Akne hatte, nach dem Absetzen welche kriegen würde, oder ist das völlig egal und man kriegt halt eine wegen der Hormonumstellung?

Meine "Pickel" kommen eindeutig von den vielen Süßigkeiten, die ich so weghaue. Wenn ich mal in paar Tage keine esse, siehts jut aus. Hab da so eine Zuckerempfindlichkeit, glaub ich und das sind auch keine richtigen Pickel, sondern eher so hubbel, die beim dran karten rötlich werden.

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [KamiKaTzE](#) on Wed, 30 May 2007 13:13:57 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

"Würde auch gern mal wissen, woher diese Hautunreinheiten kommen und wie ich die auch ohne Pille wegstriege!"

hautunreinheiten bzw. die damit verbundene seborrhoe kommen durch die androgene. wenn die pickel unter antiandrogener pille auch bestehen, dann wird das (hauptsächlich) durch die nn-androgene ausgelöst, da die pille ja primär ovarien-androgene unterdrückt.

ohne die pille hilft nur topisches zeug.

andere möglichkeiten wären antiandrogene (wie spiro, flutamid, dutasterid usw.) oder roaccutan (allerdings mit nw haarausfall)  
halt das gleiche, was man auch bei ha nehmen kann.

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?ot  
Posted by [KamiKaTzE](#) on Wed, 30 May 2007 13:18:44 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ot

---

Subject: @KamiKaTzE  
Posted by [thana](#) on Wed, 30 May 2007 15:56:00 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

KamiKaTzE schrieb am Mit, 30 Mai 2007 15:13

---

hautunreinheiten bzw. die damit verbundene seborrhoe kommen durch die androgene. wenn die pickel unter antiandrogener pille auch bestehen, dann wird das (hauptsächlich) durch die nn-androgene ausgelöst, da die pille ja primär ovarien-androgene unterdrückt.

ohne die pille hilft nur topisches zeug.

Hallo KamiKaTzE,  
eine Frage, könnte o.g. von Dir zu den NN-Androgenen auch beim HA greifen?  
Erst hilft die Pille und dann irgendwann nicht mehr.

LG

---

Subject: Re: @KamiKaTzE  
Posted by [KamiKaTzE](#) on Wed, 30 May 2007 17:49:08 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Erst hilft die Pille und dann irgendwann nicht mehr."  
das könnte mit der upregulation der androgenrezeptoren zusammenhängen.

"eine Frage, könnte o.g. von Dir zu den NN-Androgenen auch beim HA greifen?"  
du meinst, ob die nn-androgene auch für den ha verantwortlich sein könnten? ja, klar. dem follikel isses doch wurscht, wo die androgene gebildet werden:)

---

Subject: Re: @KamiKaTzE  
Posted by [kaaos\\_k](#) on Wed, 30 May 2007 21:42:38 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hmm, ich kenne mich hormonen einfach zu wenig aus... wo besteht denn der unterschied zwischen den ovarien-androgenen und den nn-androgenen? bzw. anders gefragt: wenn mir blut abgenommen wird, werden dann nur die ovarien-androgene gemessen oder kann man das gar nicht so unterscheiden?!

---

Subject: Re: @KamiKaTzE  
Posted by [thana](#) on Thu, 31 May 2007 06:26:44 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

KamiKaTzE schrieb am Mit, 30 Mai 2007 19:49 das könnte mit der upregulation der androgenrezeptoren sammenhängen.

.....kannst Du mir das bitte übersetzen?

KamiKaTzE schrieb am Mit, 30 Mai 2007 19:49  
ja, klar. dem follikel isses doch wurscht, wo die androgene gebildet werden:)

\*lach\*.....okay, aber was von beidem könnte dann die Erklärung sein, wenn die Pille nicht mehr hilft?

LG

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [Trixy](#) on Thu, 31 May 2007 06:33:48 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hmm, die sache mit den androgenen würde mich jetzt auch mal interessieren. Ich nehme seit jahren die Diane35, und habe trotzdem viele pickel+pusteln, ganz zu schweigen vom HA. der scheint von tag zu tag schlimmer zu werden  
also sollte man in so einem fall die nebennieren mal durchcheckenlassen, kommen da noch weitere werte in frage wie cortison etc? beim endo oder internisten?

LG Trixy

---

---

Subject: Re: @KamiKaTzE  
Posted by [lara](#) on Thu, 31 May 2007 08:18:08 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

thana schrieb am Don, 31 Mai 2007 08:26  
KamiKaTzE schrieb am Mit, 30 Mai 2007 19:49  
ja, klar. dem follikel isses doch wurscht, wo die androgene gebildet werden:)

\*lach\*.....okay, aber was von beidem könnte dann die Erklärung sein, wenn die Pille nicht mehr hilft?

LG

Also sowohl Nebenniere als auch die Ovarien schütten Androgene aus und die Pille drückt die Androgene der Ovarien (oder gibt es auch Pillen, die die Androgene aus der NN drücken?). Wenn die Pille also nicht hilft, dann liegt's vielleicht an den Androgenen der NN.

Hab das jetzt so verstanden, wenns falsch ist, verbessert mich bitte

---

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [KamiKaTzE](#) on Thu, 31 May 2007 08:24:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@thana: wenn die pille erst gegen akne/ha wirkt und diese wirkung dann irgendwann nachläßt, könnte es sein, daß der körper versucht, androgenrezeptoren vermehrt zu produzieren, da diese ja teilweise durch die antiandrogene pille gehemmt werden. der körper bekommt also (mal

ganz doof ausgedrückt) das signal, vermehrt rezeptoren zu bilden, da ihm diese ja fehlen.  
(upregulation der androgenrezeptoren)

es könnte aber auch daran liegen, daß das hormon androstendion vermehrt produziert wird  
(nn-hormon), welches direkt in dht umgewandelt wird. das nennt man dann "pillenschaden", auf  
welchen claudio immer wieder hinwies. (www.biopille.de)

@kaaos, trixy

sollte die pille von anfang an nichts gegen pickel bringen, dann kommen die  
pickelauslösenden hormone (vorstufen) entweder aus der nn oder aber es liegt eine derart  
hohe hyperandrogenämie vor, daß die diane zu wenige androgene hemmt, oder beides. oder  
aber es werden normwertige androgene vermehrt zu dht umgewandelt.

all das kann man anhand einer blutuntersuchung herausfinden. dheas, androstendion u.a. sind  
nn-hormonvorstufen. auch cortisol ist ein wesentlicher parameter zur nn-beurteilung.

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?  
Posted by [Karina](#) on Thu, 31 May 2007 08:33:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@kamikatzte

Was sind denn NN-Vorstufen genau, bzw. welche Werte muss man diesbezüglich messen  
lassen? Geht das auch unter Pilleneinfluss? Welche Rolle spielt Cortisol dabei und was muss  
man bei der Überprüfung dieses Wertes beachten?

Ich weiß, Fragen über Fragen...

---

Subject: Re: @KamiKaTzE  
Posted by [thana](#) on Thu, 31 May 2007 10:29:57 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo lara,  
so habe ich das auch verstanden,  
aber was ist mit dem ersten text von kamikatzte?

ZITAT: das könnte mit der upregulation der androgenrezeptoren sammenhängen

LG

---

Subject: Re: Haarausfall nach Absetzen der Pille?

Posted by [thana](#) on Thu, 31 May 2007 11:54:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Kamikatze,  
danke und sorry, hatte nicht gesehen, dass Du schon genantwortest hast.  
Klingt einleuchtend.....leider !!!

Mensch, mensch, der Körper ist schon rafiniert.

---

---

Subject: Re: @KamiKaTzE

Posted by [KamiKaTzE](#) on Thu, 31 May 2007 13:15:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

"Also sowohl Nebenniere als auch die Ovarien schütten Androgene aus und die Pille drückt die Androgene der Ovarien (oder gibt es auch Pillen, die die Androgene aus der NN drücken?). Wenn die Pille also nicht hilft, dann liegt's vielleicht an den Androgenen der NN."

ja, vereinfacht ausgedrückt stimmt das so.

allerdings: die Pille unterdrückt auch minimale Menge nn-Androgene bzw. sorgt ja auch dafür, daß SHBG steigt, womit ja auch die nn-Androgene gebunden und "unschädlich" gemacht werden. Aus diesem Grund ist es wichtig, daß man nicht nur das Gesamt-Testosteron bestimmen läßt sondern auch das freie (ungebunden).

In den NN werden allerdings nur Androgen- (und auch Östrogen-) Vorstufen gebildet, wie DHEAS oder Androstendion.

Medikamente, die die nn-Androgene senken wären z.B. Prednisolon oder Dexamethason. (nimmt man z.B. bei AGS)

Es kann wie gesagt auch sein, daß gar nicht die nn- oder Ovarien-Androgene schuld sind, sondern schlicht und ergreifend zuviel in DHT umgewandelt wird.

---

---

Subject: kamikatze

Posted by [Jadaa](#) on Thu, 31 May 2007 18:03:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hm, also bei meiner Freundin wars zum Beispiel so, daß ihr Testo und Androstendion trotz Pille in der oberen Norm lagen, während sie bei mir zum Beispiel im unteren bzw. in der Mitte lagen. Ich meine, ich kriege ab und zu nen Pickel und ich hab halt Mitesser auf der Nase. Und deswegen könnte ich NN-Probleme haben? Da ich auf die Idee nie gekommen bin, kannst nochmal kurz ansagen, wie ich das kontrollieren lasse? Geht aber unter Pille, weil die ja nur auf die Ovarienandrogene Einfluß nimmt...

---

Was für ein Chaos. Ich glaube bei mir jedenfalls nicht an so eine krasse Vermännlichung. Ich habe zwar vermehrten haarwuchs, aber im Gegensatz zu den meisten anderen Frauen aus dem Land, wo ich herkomme, habe ich noch sehr wenige Und dort hat auch keine Haarausfall und unfruchtbar sind sie schon gar nicht. Kann mir also nicht vorstellen, daß vermehrter Haarwuchs zum Beispiel direkt auf eine Hyperandrogenämie hindeutet- ist doch kulturell verschieden. Ach ja, und geht die meist mit Übergewicht einher?

---

---

Subject: Re: kamikatze

Posted by [KamikaTzE](#) on Sat, 02 Jun 2007 06:59:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

"ich kriege ab und zu nen Pickel und ich hab halt Mitesser auf der Nase. Und deswegen könnte ich NN-Probleme haben? Da ich auf die Idee nie gekommen bin, kannst nochmal kurz ansagen, wie ich das kontrollieren lasse? Geht aber unter Pille, weil die ja nur auf die Ovarienandrogene Einfluß nimmt..."

es ging hier schon um hautprobleme, die in richtung akne gehen und nicht um 3 kleine pickelchen auf der stirn. aber auch bei richtiger akne müssen die betroffenen frauen keine zwangsläufig erhöhten androgenwerte haben - das spielt sich ja alles in der zelle ab.

die wichtigsten nn-androgen sind wie gesagt dheas, androstendion und cortisol.

"Ich habe zwar vermehrten haarwuchs, aber im Gegensatz zu den meisten anderen Frauen aus dem Land, wo ich herkomme, habe ich noch sehr wenige Wink Und dort hat auch keine Haarausfall und unfruchtbar sind sie schon gar nicht. Kann mir also nicht vorstellen, daß vermehrter Haarwuchs zum Beispiel direkt auf eine Hyperandrogenämie hindeutet- ist doch kulturell verschieden."

ja, natürlich. das ist kulturell bedingt und sagt nicht wirklich was aus. eine meiner freundinnen ist griechin und sehr stark behaart - trotzdem hat sie keine hyperandrogenämie oder gar vermännlichung.

"Ach ja, und geht die meist mit Übergewicht einher?"

kommt halt drauf an, was der grund für die hyperandrogenämie ist. beim pcos gehts halt aufgrund der insulinresistenz häufig mit übergewicht einher. das hat garnichts mit dem essverhalten der patientin zu tun.

---